

Gesundheit Berlin e.V.

Landesarbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung

---



## **PRESSESPIEGEL**

**ZUR ÖFFENTLICHKEITSAKTION „GESUND ESSEN MIT FREUDE“**

**– EINE AKTION IM RAHMEN DER INITIATIVE  
„MEHR GESUNDHEIT FÜR ALLE“ DES BKK BUNDESVERBANDES**



Gesundheit Berlin e.V.  
Friedrichstr. 231  
10969 Berlin  
Fon 0 30-44 31 90-60  
Fax 0 30-44 31 90-63  
Internet [www.gesundheitberlin.de](http://www.gesundheitberlin.de)

Berlin, den 24. Januar 2005

## Pressemitteilung

### Dünnes Kind – Geizige Eltern?

#### Neue Wege der Prävention von Übergewicht bei türkischen Kindern

Jedes fünfte Kind in Deutschland gilt als zu dick. Nicht nur der Sozialstatus sondern auch die Staatsangehörigkeit beeinflussen das Gewicht und damit langfristig die Gesundheit der Jüngsten. In Berlin zeigen die jährlichen Schuleingangsuntersuchungen, dass Migrantenkinder besonders gefährdet sind. Kinder türkischer Herkunft leiden doppelt so häufig unter Übergewicht wie deutsche Kinder. Herkömmliche Präventionsmaßnahmen erreichen diese Gruppe nur schwer. Um die türkische Bevölkerung über gesündere Ernährung zu informieren, hat Gesundheit Berlin e. V. im Auftrag des BKK Bundesverbandes die Kampagne „Gesund essen mit Freude“ in deutsch-türkischer Sprache ins Leben gerufen. Die Aktion wird unterstützt von der Senatsverwaltung für Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz. Schirmherren sind Verbraucherministerin Renate Künast und der türkische Botschafter Mehmet Ali İrtemçelik.

Durch Sprachbarrieren bleiben Migrantenfamilien oft von Informationen über gesunde Ernährung ausgeschlossen. Auch kulturelle Faktoren spielen eine Rolle. „Eltern schlanker Kinder gelten oftmals als geizig“, weiß Tülin Duman, Kursleiterin für Ernährungskurse von Gesundheit Berlin. Für den BKK Bundesverband hat sie deshalb gemeinsam mit einer Ernährungsexpertin und türkischen Frauen aus dem Wedding ein kultursensibles „Kiezkochbuch“ entwickelt: einen zweisprachigen Ernährungsratgeber mit Rezepten, die an der traditionellen türkischen Küche orientiert sind. Dazu passend gibt es ein Kursmanual und einen Leitfaden zum Einsatz bei Multiplikatoren wie Kindergärten oder Schulen.

#### Vorstand:

Dr. Heidi Knake-Werner, Rolf D. Müller (Vorsitzende), Prof. Dr. Ulrike Maschewsky-Schneider, Dr. Günther Jonitz  
Ehrevorsitzender: Jürgen Hardt

AK-Sprecher/Innen: Dr. Gudrun Borchardt, Prof. Dr. Eva Luber, Kerstin Moncorps, Ingrid Papias-Winkler, Detlef Kuhn, Lothar Libercka, Werner Schiffmann, Hans-Joachim Standke, Dr. Heinz Trommer

Stellvertretende Sprecher/Innen: Natascha Garay, Dr. Christa Klienke, Dr. Christine Roßberg, Karin Schmedding, Claudia Sommerschuh, Dr. Dr. Gerd Ludescher, Prof. Dr. Gerhard Meinschmidt, Peter Schwitters



Um die Kampagne einer breiteren türkischen Bevölkerungsschicht zugänglich zu machen, startet am kommenden Montag eine Kooperation mit dem türkischen Fernsehsender TD1: Eine Woche lang gibt es auf TD1 täglich eine Sendung mit Kochstudio und Expertengesprächen rund um das Thema Gesundheit und Ernährung. Vom 24. bis 28. Januar kochen Autorinnen vom Kiezkochbuch von 10 bis 11 Uhr im Studio und geben praxisnahe Ernährungstipps. Im Anschluss diskutiert eine Expertenrunde über Aspekte gesünderer Ernährung. Die Sendung ist in türkischer Sprache, deutsche Expertenbeiträge werden übersetzt. Am heutigen Tag ist Dr. Heidi Knake-Werner, Senatorin für Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz als Expertin zu Gast.

Für Zuschauer steht vom 24. bis 28. Januar täglich eine deutsch-türkische Hotline von 11 bis 15 Uhr zur Verfügung.  
Telefon-Hotline: 030 – 44 31 90 71.

Das Kiezkochbuch, das Kursmanual und der Leitfaden können bei der Hotline gratis bestellt werden.

Alle Materialien stehen auch zum kostenlosen Download im Internet bereit: [www.gesundheitberlin.de](http://www.gesundheitberlin.de).

### **Ansprechpartnerin Presse**

Birgit Golms  
Gesundheit Berlin e.V.  
Friedrichstr. 231  
10969 Berlin  
Fon 0 30-44 31 90-72  
Fax 0 30-44 31 90-63

E-Mail [golms@gesundheitberlin.de](mailto:golms@gesundheitberlin.de)  
Internet [www.gesundheitberlin.de](http://www.gesundheitberlin.de)

---

Pressestelle

Oranienstraße 106, 10969 Berlin

Tel.: (030) 9028 - 2743

Fax: (030) 9028 - 2053

## **Pressemitteilung**

24. Januar 2005

### **SENATORIN KNAKE-WERNER IM KOCHSTUDIO DES TÜRKISCHEN FERNSEHENS: RICHTIGE ERNÄHRUNG IST BESTE GESUNDHEITSPRÄVENTION!**

Die Berliner **Gesundheitssenatorin Dr. Heidi Knake-Werner** hat heute im Fernsehstudio des türkischen Fernsehsenders TD 1 die Aktion „Gesund essen mit Freude“ eröffnet. Die Aktion soll die türkische Bevölkerung mit gesünderer Ernährung vertraut machen, denn Berliner Kinder und Jugendliche türkischer Herkunft sind von Übergewicht besonders betroffen. Daher hat Gesundheit e. V. gemeinsam mit dem Bundesverband der BKK die Kampagne ins Leben gerufen. Im Rahmen der Kampagne verwandelt sich das Fernsehstudio des türkischen Senders TD 1 eine Woche lang in ein Kochstudio. Täglich zwischen 10.00 und 11.00 Uhr wird nun hier auf der Basis eines neuen Kochbuches „Gesund essen mit Freude“ gekocht, einem zweisprachigen Kiezkochbuch, das Rezepte der türkischen Küche gesund zubereitet und Tipps rund um das Thema gesunde Ernährung enthält. Eine Expertenrunde im Anschluss rundet die Sendung ab. Die Senatorin unterstützt die Aktion: „Übergewicht wird mehr zu einem Problem unter Kindern und Jugendlichen, gerade auch aus Migrantenfamilien. Damit können schon frühzeitig Grundlagen für spätere gesundheitliche Störungen gelegt werden. Unser Kindergesundheitsbericht auf der Basis der Einschulungsuntersuchungen von 2001 hat festgestellt, dass fast jedes 4. Kind türkischer Herkunft übergewichtig ist. Wir müssen daher versuchen, gerade bei türkischen Familien ein Bewusstsein für eine gesunde Ernährungsweise zu schaffen. Gesunde Ernährung und Bewegung sind die effektivsten Mittel von Gesundheitsprävention. Die Kampagne ist dazu gut geeignet, veränderte Ernährungsweisen herauszubilden, basiert sie doch auf der traditionellen Küche und ist von türkischen Frauen aus dem Wedding mitentwickelt worden. Die Frauen wissen, dass sie ihren Kindern das Richtige auf den Weg mitgeben, wenn sie sie ausgewogen ernähren und Fett und Zucker bei der Essenzubereitung reduzieren. Ich wünsche dem Ernährungsratgeber eine weite Verbreitung und den Familien Freude beim ausprobieren der leckeren Rezepte.“ Weitere Informationen unter <http://www.gesundheitberlin.de> und <http://www.saglik-berlin.de>



Gesundheit Berlin e.V.  
Friedrichstr. 231  
10969 Berlin  
Fon 0 30-44 31 90-60  
Fax 0 30-44 31 90-63  
Internet [www.gesundheitberlin.de](http://www.gesundheitberlin.de)

Berlin, den 26. Januar 2005

## Pressemitteilung

### Gesundes Essen - Informationsbedarf türkischer Frauen groß

#### Positive Resonanz auf deutsch-türkische Ernährungshotline

Das Thema gesunde Ernährung brennt türkischen Frauen unter den Nägeln. Das zeigt die große Resonanz auf die deutsch-türkische Ernährungshotline von Gesundheit Berlin e. V., die seit 24. Januar begleitend zur gesunden Kochreihe vom türkischen Fernsehsender TD1 geschaltet ist. An den ersten beiden Tagen der Kampagne erreichten die Hotline täglich bis zu 80 Anfragen. Die Anruferinnen wollten das kostenlose deutsch-türkische „Kiezkochbuch“ mit Ernährungstipps bestellen und hatten Fragen zu den Themen Diät, Kinderernährung oder Diabetes. Die Sendereihe auf TD1 ist eine der innovativen Maßnahmen der Kampagne „Gesund essen mit Freude“, die Gesundheit Berlin e. V. für Migranten im Rahmen der Initiative „Mehr Gesundheit für alle“ des BKK Bundesverbandes entwickelt hat. Am Donnerstag den 27. Januar ist Uwe Lehmann, Referent BKK VBU, zu Gast bei TD1. Von 11 – 11.30 Uhr informiert er im Expertengespräch über das Thema „Ernährung von Kindern“.

Ernährungsexpertin Andrea Möllmann hat das kultursensible Kiezkochbuch, auf dem die Sendung bei TD1 basiert, zusammen mit türkischen Frauen für Gesundheit Berlin e. V. entwickelt. „Türkische Frauen kochen sehr gut“, weiß die Ökotrophologin „aber zu fettig und zu süß.“ Zuviel Öl werde direkt aus der Flasche ans Essen gegeben. Deshalb rät sie im Buch und Ernährungskursen für diese Zielgruppe: „Öl mit dem Teeglas abmessen.“ Um Übergewicht bei Kindern gegenzusteuern empfiehlt die Expertin, sparsamer mit Kindersüßigkeiten umzugehen und stattdessen lieber gemeinsam einen Ausflug zu machen.

#### Vorstand:

Dr. Heidi Knake-Werner, Rolf D. Müller (Vorsitzende), Prof. Dr. Ulrike Maschewsky-Schneider, Dr. Günther Jonitz

Ehrevorsitzender: Jürgen Hardt

AK-Sprecher/innen: Dr. Gudrun Borchardt, Prof. Dr. Eva Luber, Kerstin Moncorps, Ingrid Papies-Winkler, Detlef Kuhn, Lothar Libercka, Werner Schiffmann, Hans-Joachim Standke, Dr. Heinz Trommer

Stellvertretende Sprecher/Innen: Natascha Garay, Dr. Christa Kliemke, Dr. Christine Roßberg, Karin Schmedding, Claudia Sommerschuh, Dr. Dr. Gerd Ludescher, Prof. Dr. Gerhard Meinschmidt, Peter Schwitters



Das zweisprachige Kiezkochbuch ist ein Ernährungsratgeber mit Rezepten, die auf die türkische Küche und Kultur zugeschnitten sind. Das Kiezkochbuch, ein Kursmanual sowie ein Leitfaden zum Einsatz in Kindergärten oder Schulen können bei der telefonischen Hotline gratis bestellt werden.

Die Unterlagen stehen auch zum kostenlosen Download im Internet bereit:  
**[www.saglik-berlin.de](http://www.saglik-berlin.de)**

Die zweisprachige Telefon-Hotline beantwortet Fragen zur gesunden Ernährung täglich noch bis 28. Januar.

**Telefon-Hotline: 030 - 44 31 90 71 (11 - 15 Uhr)**

Gesundheit Berlin e. V., Landesarbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung, hat die Kampagne für die türkische Zielgruppe im Auftrag des BKK Bundesverbandes entwickelt. Die Initiative wird unterstützt von der Senatsverwaltung für Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz. Schirmherren sind Verbraucherministerin Renate Künast und der türkische Botschafter Mehmet Ali İrtemçelik.

#### **Ansprechpartnerin Presse**

Birgit Golms  
Gesundheit Berlin e.V.  
Friedrichstr. 231  
10969 Berlin  
Fon 0 30-44 31 90-72  
Fax 0 30-44 31 90-63

E-Mail [golms@gesundheitberlin.de](mailto:golms@gesundheitberlin.de)  
Internet [www.gesundheitberlin.de](http://www.gesundheitberlin.de)



Berlin, 27. Januar 2005

## **Schirmherrschaft von Verbraucherministerin Renate Künast für Berliner BKK Projekt zur Gesundheitsförderung von Migrantenfamilien - deutsch-türkische Ernährungskurse gibt es nun auch bundesweit**

Türkische Kinder leiden doppelt so häufig unter Übergewicht wie deutsche Kinder, Tendenz steigend. Dies belegen die jährlichen Berliner Schuleingangsuntersuchungen deutlich. Im Erwachsenenalter leiden die selben Personen dann vermehrt unter Diabetes sowie Herz-Kreislauf- und Gelenkerkrankungen. Dabei kann man durch eine gesündere Ernährung Übergewicht bereits im Kindesalter vorbeugen und damit die eigenen Gesundheitschancen nachhaltig verbessern.

Konventionelle Präventionsansätze haben die türkische Bevölkerung - auch wegen bestehender Sprachbarrieren - bisher kaum erreicht. **„Nur wenn die Gesundheitsförderung ausgetretene Pfade hinter sich lässt, können wir die Gesundheitschancen von Migranten nachhaltig verbessern“**, erklärte K.-Dieter Voß, Vorstand beim BKK Bundesverband. Darum hat der BKK Bundesverband unter Schirmherrschaft von Verbraucherministerin Künast und dem türkischen Botschafter İrtemçelik ein Modellprojekt initiiert, das die türkische Kultur und Tradition ausdrücklich einbezieht. So soll beispielsweise auch mit einem Klischee in Migrantenfamilien, dicke Kinder seien „wohlgenährt“ und symbolisierten den erreichten Wohlstand, aufgeräumt werden.

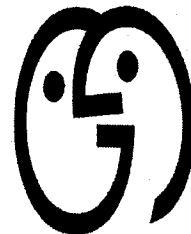
Stärker als in deutschen Familien nehmen in Migrantenfamilien die Mütter bei der Ernährung eine Schlüsselposition ein: Sie bestimmen, wie sich die ganze Familie ernährt. Das BKK Projekt „Migrantinnen als Gesundheitsmanagerinnen der Familie“ wendet sich deshalb gezielt an Mütter als Multiplikatoren für gesunde Ernährung. In Zusammenarbeit mit Gesundheit Berlin e.V. haben sich türkische Frauen in offenen Gesprächskreisen und durch gemeinsames Experimentieren in der



Küche die Voraussetzungen für eine gesündere Ernährung selbst erarbeitet. Die Resonanz auf das dabei entstandene „Kiez-Kochbuch“ war so positiv, dass in einem zweiten Schritt ein deutsch-türkisches Kursmanual zusammengestellt wurde, um die Erfahrungen auch an andere türkische Communities weiterzugeben. Eine Medienkooperation mit dem türkischen Fernsehsender TD1 hat zu einer Verbreitung der Idee weiter beigetragen.

In zahlreichen Städten sollen die Ernährungskurse unter dem Motto „Gesund essen mit Freude“ weitergeführt werden. Dieses Projekt ist Teil der BKK Initiative „Mehr Gesundheit für alle“, die Impulse für mehr Gesundheitsgerechtigkeit setzt. Der BKK Bundesverband bündelt darin zur Zeit 30 regionale Modellprojekte und Strukturmaßnahmen.

Weitere Informationen über die Initiative „Mehr Gesundheit für alle“ erhalten sie im Internet: [www.bkk.de/mehr-gesundheit-fuer-alle](http://www.bkk.de/mehr-gesundheit-fuer-alle)



**Pressespiegel zur Öffentlichkeitsaktion „Gesund Essen mit Freude“**

Berliner Morgenpost – Dienstag, 25. Januar 2005

**Senatorin kocht  
in türkischer  
Fernsehsendung**

Gesundheitssenatorin Heidi Kna-  
ke-Werner hat gestern im Fernseh-  
studio des türkischen Senders TD 1  
die Aktion „Gesund essen mit  
Freude“ eröffnet. Die Aktion soll  
die türkische Bevölkerung mit ge-  
sünderer Ernährung vertraut ma-  
chen, denn Berliner Kinder und  
Jugendliche türkischer Herkunft  
sind von Übergewicht besonders  
betroffen.

Daher hat Gesundheit e. V. ge-  
meinsam mit dem Bundesverband  
der BKK die Kampagne ins Leben  
gerufen. Das Kochstudio beschäf-  
tigt sich eine Woche lang täglich  
zwischen 10 und 11 Uhr mit dem  
neuen zweisprachigen Kiezkoch-  
buch. „Unser Kindergesundheits-  
bericht von 2001 hat festgestellt,  
daß fast jedes vierte Kind türki-  
scher Herkunft übergewichtig ist“,  
so die Senatorin. Man müsse daher  
versuchen, gerade bei diesen Fami-  
lien ein Bewußtsein für eine ge-  
sunde Ernährungsweise zu schaf-  
fen. LR



**Pressespiegel zur Öffentlichkeitsaktion „Gesund Essen mit Freude“**

Der Tagesspiegel – Dienstag, 25. Januar 2005

---

**STÄDTLICHER**

---

*Themen - Trends - Termine*

**Senatorin am Kochlöffel im TV-Studio.** Berliner Kinder werden immer dicker – auch viele türkische Jungen und Mädchen. Dagegen greift jetzt Gesundheitssenatorin Heidi Knake-Werner (PDS) zum Löffel. Gestern hat sie im TV-Studio des türkischen Senders TD1 die Aktion „Gesund essen mit Freude“ eröffnet. Eine Woche wird im Studio von 10 bis 11 Uhr gesund gekocht. Die Rezepte basieren auf der traditionellen Küche. Türkische Frauen haben geholfen, sie abzuspecken. *kög*

Gesundheit Berlin e.V.

Landesarbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung



**Pressespiegel zur Öffentlichkeitsaktion „Gesund Essen mit Freude“**

Zaman – Dienstag, 25. Januar 2005

**ZAMAN** ONLINE

BORSA-DÖVİZ | HAVA DURUMU | ÇİZGİ YORUM | KÜNYE

**[AVRUPA TURU]**

**Berlin'de Türk çocukları fazla kilo kısılcacında**

Almanya'nın başkenti Berlin'de, özellikle Türk çocukları arasında yaygın olan fazla kilo sorununa karşı Türkçe kampanya başlatıldı. Berlin Sağlık Derneği'nden yapılan açıklamada, Almanya'da her 5 çocuktan birinin fazla kilo sorunu olduğu, Türk çocukları arasında bu oranın Alman yaşlılarına göre iki kat fazla olduğu bildirildi. Bu nedenle Türk ailelerin fazla kilolarla mücadele edebilmesi için "Mutlulukla Sağlıklı Beslenme" (Gesund Essen mit Freude) adı altında Federal Tarım ve Tüketicileri Koruma Bakanı Renate Künast ile Türkiye'nin Berlin Büyükelçisi Mehmet Ali İrtemçelik'in himayesinde bir kampanya başlatıldığı belirtildi. Tülin Duman tarafından hazırlanan Türkçe bir yemek kitabının da yer aldığı kampanya çerçevesinde, Türkçe bilgiler içeren broşürler basıldı. Kampanya hakkında ayrıntılı bilginin "[www.gesundheitberlin.de](http://www.gesundheitberlin.de)" adlı internet adresinden de temin edilebileceği kaydedildi. Berlin, aa



**Pressespiegel zur Öffentlichkeitsaktion „Gesund Essen mit Freude“**

die tageszeitung – Donnerstag, 27. Januar 2005

**Armut gefährdet Ihre Gesundheit**

**Die gesundheitliche Situation in den sozialen Brennpunkten wird sich weiter verschärfen, so das Fazit des neuen Gesundheitsberichts. Öffentlicher Gesundheitsdienst soll weg von der Mittelschicht**

VON SABINE AM ORDE

Die soziale Lage in Berlins Innenstadtbezirken ist dramatisch schlecht. Am schlimmsten ist sie in Friedrichshain-Kreuzberg. Das kann tödlich sein: Männer, die hier leben, sterben durchschnittlich drei Jahre und acht Monate früher als jene aus Steglitz-Zehlendorf. Und Frauen in Friedrichshain-Kreuzberg leben in Schnitt drei Jahre und drei Monate weniger als jene aus Treptow-Köpenick. Ähnlich schlecht geht es - statistisch gesehen - den Menschen in Neukölln und Mitte.

Eine Besserung ist nicht in Sicht. Ganz im Gegenteil: Alle Zeichen deuten darauf hin, dass sich die soziale Lage weiter verschlechtern wird: der Bildungsgrad sinkt, die Arbeitslosigkeit steigt, die Anzahl der Armen nimmt zu. Und damit wird sich die gesundheitliche Situation in den sozialen Brennpunkten der Stadt weiter verschärfen. Wenn nicht endlich massiv gegengesteuert wird. Das ist das Fazit aus dem neuen Gesundheitsbericht, den Gesundheitssenatorin Heidi Knake-Werner (PDS) gestern vorgestellt hat.

Insbesondere die so genannten vermeidbare Todesfälle, die von Übergewicht, Rauchen oder zu viel Alkohol verursacht werden, werden in sozial schwachen Bezirken häufiger registriert: Dazu gehören Lungenkrebs, Schädigungen der Leber und Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Das zeige, so Knake-Werner, dass hier Prävention und Gesundheitsförderung nicht greifen. "Die Versorgungsangebote in der Stadt können sich sehen lassen, aber sie erreichen nicht alle Menschen." Der zuständige Referatsleiter Gerhard Meinischmidt drückte es etwas deutlicher aus: "Diese Angebote werden von Angehörigen der Mittelschicht genutzt." Hier sei eine Umsteuerung notwendig.

In diese Lücke soll nun der öffentliche Gesundheitsdienst stoßen. Den will Knake-Werner ganz umbauen. In den bezirklichen Gesundheitsämtern soll künftig nicht mehr angeboten werden, wofür eigentlich Ärzte, Zahnmediziner oder Psychotherapeuten zuständig sind. So hält ein Gesundheitsamt beispielsweise eine zahnärztliche Versorgung für Schwerbehinderte vor. "Das müssen aber die niedergelassenen Zahnärzte tun", sagte Knake-Werner. "Solche Parallelstrukturen wollen wir abbauen."

Stattdessen sollen sich die Gesundheitsämter gezielt den "besonders Bedürftigen" zuwenden und kieznah tätig werden. Beispielsweise sollen sie stärker mit den Stadtteilzentren und dem Quartiersmanagement zusammenarbeiten. Ein gelungenes Beispiel sei ein deutsch-türkisches Kiezkochbuch, das der Verein "Gesundheit Berlin" im Auftrag des BKK-Bundesverbands entwickelt hat. Der Grund: Türkische Kinder leiden besonders häufig an Übergewicht. Dem soll mithilfe des Kochbuchs zu Leibe gerückt werden. Konkreteres zur Zukunft des öffentlichen Gesundheitsdienstes war Knake-Werner aber nicht zu entlocken. "Wir sind derzeit noch in der konzeptionellen Debatte", so die Senatorin. Anfang des kommenden Jahres soll das neue Konzept umgesetzt werden.

Unterstützung erhofft sich Gesundheitssenatorin Knake-Werner auch von dem neuen Präventionsgesetz, das derzeit auf Bundesebene diskutiert wird. Damit würde Prävention als eigene Säule im Gesundheitssystem anerkannt, und zusätzliche Mittel zum Beispiel von den Krankenkassen könnten mobilisiert werden. Zudem habe man mit der neu gegründeten Landesgesundheitskonferenz, der alle Akteure des Gesundheitswesens angehören, eine Plattform, um die Zusammenarbeit zu verbessern.



**Pressespiegel zur Öffentlichkeitsaktion „Gesund Essen mit Freude“**

Lichtblick-newsletter – 01/2005

„Meldung vom Tage“ am 24.01.2005: Aktion „Gesund Essen mit Freude“ im türkischen Fernsehen

aus... **Psychiatrie & Selbsthilfe**

Startseite Rubrik: Meldung vom Tage aktualisiert 24.

**DATUM** **MELDUNG**

Übersicht "Meldung vom Tage" (Januar 2005)

**24.01.05 Aktion "Gesund essen mit Freude" im türkischen Fernsehen**

Berlin (ddp-blm). Berlins Gesundheitssenatorin Heidi Knake-Werner (PDS) hat am Montag im Fernsehstudio des türkischen Fernsehsenders TD 1 die Aktion "Gesund essen mit Freude" eröffnet. Diese soll die türkische Bevölkerung mit gesunder Ernährung vertraut machen, denn Berliner Kinder und Jugendliche türkischer Herkunft sind von Übergewicht besonders betroffen, wie eine Sprecherin der Senatsgesundheitsverwaltung sagte. Die Kampagne basiert auf der traditionellen Küche und ist von türkischen Frauen aus dem Wedding mitentwickelt worden.

Das Fernsehstudio des türkischen Senders TD 1 verwandelt sich eine Woche lang in ein Kochstudio. Täglich zwischen 10.00 und 11.00 Uhr wird dort nach dem neuen Kochbuch "Gesund essen mit Freude" gekocht. Darin sind Rezepte der türkischen Küche und Tipps zum Thema gesunde Ernährung enthalten.

Der Kindergesundheitsbericht auf der Basis der Einschulungsuntersuchungen von 2001 hatte festgestellt, dass fast jedes vierte Kind türkischer Herkunft übergewichtig ist.

Copyright © ddp  
Wiederveröffentlichung oder Verbreitung der Inhalte dieser Seite nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung der Nachrichtenagentur Deutscher Depeschendienst (ddp).

Übersicht "Meldung vom Tage" (Januar 2005)

Hier können Sie unseren Newsletter mit Neuigkeiten aus Psychiatrie, Soziales und Selbsthilfe bestellen.

RUBRIK  
Meldung vom Tage

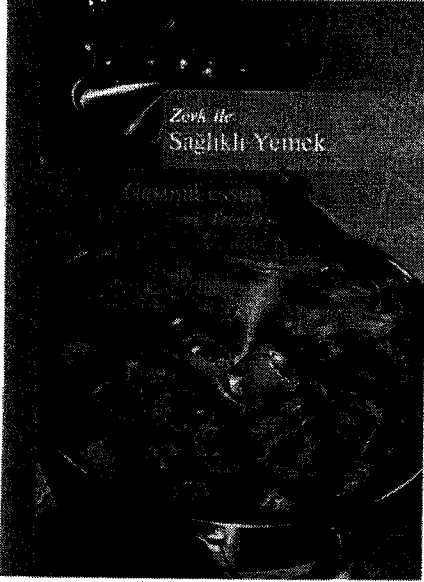
nach oben | E-Mail | Startseite | Ihre Meldung | Newsletter | News | Impressum |

Startseite



## Pressespiegel zur Öffentlichkeitsaktion „Gesund Essen mit Freude“

Gesundheitsjournal nefes – 01/2005



## Zevk ile Sağlıklı Yemek

Aileleri sağlıklı bir beslenme bilincine kavuşturacak olan bu kursların organizasyonunu kolaylaştırmak amacıyla semtlerde, kreşlerde ve okullarda çalışma yapan kişilere yönelik olarak bir kurs yürütme rehberi ve bir el kitapçığı ücretsiz olarak sunulmaktadır.

Grüne Woche - Yeşil Hafta' ya paralel olarak TD1 televizyonunda 24.01. - 28.01.05 tarihleri arasında „Zevk ile sağlıklı yemek“ kitabının yazarları ile özel bir yayın gerçekleştirilecek. Gesundheit Berlin e.V., TD1, Berlin Sağlık Senatörüğü ve BKK Hastalık Sigortası Federal Birliği'nin işbirliğinde hazırlanan yayında, her gün saat 10'dan 11.30'a kadar kitapra yer alan yemek tarifleri pişirilecek ve beslenme konusunda çeşitli uzmanlar ile tartışacaktır.

24.01.05	Sağlıklı beslenme
25.01.05	Sağlıklı beslenme alışkanlıkları
26.01.05	Diyabet'te beslenme/ Yaşlıların beslenmesi
27.01.05	Çocukların beslenmesi
28.01.05	Çocuklarda şişmanlık



Yayına paralel olarak 030/443 190 71 telefon numarası altında bir uzman hattı da izleyicilere açılacaktır.

„Zevk ile sağlıklı yemek“ aksiyonu tüketici haklarından, beslenmeden ve tarımdan sorumlu Federal Bakan Renate Künast ile T.C. Berlin Büyükelçisi Mehmet Ali İrtemçelik'in himayesinde gerçekleştiriliyor.

**B**eslenme konusunda annelerin özellikle Türk ailelerinde önemli bir rol üstlendikleri bir gerçek. Dolayısıyla ailenin beslenme alışkanlıklarını etkilemek söz konusu olduğunda en önemli görev de onlara düşmektedir.

Türkiye kökenli ailelerin çocuklarında yüksek oranda obezite- aşırı şişmanlık tespit edilmesi ve annelerin oynadığı rol dikkate alınarak Berlin'de bir proje geliştirildi.

Kültürel farklılıklar göz önüne alınarak hazırlanan bu pilot proje, Gesundheit Berlin derneği tarafından, BKK hastalık sigortası Federal Birliği'nin „Herkes için daha çok sağlık“ isimli programı kapsamında hayata geçirildi.

Projenin somut uygulaması olarak, Türk annelerinin katılımıyla bir beslenme kursu başlatıldı. Berlin'in Wedding semtinde bir araya gelen anneler, aynı zamanda Gesundheit Berlin çalışanı olan bir beslenme uzmanı ve kendi dillerinde anlaşabildikleri Tülin Düman ile sorularını ve sorunlarını tartışabilme olanağını buldular.

Beslenme bilincinin kazanılmasına yönelik olan bu kurslarda geleneksel yemek tarifleri, günlük alışkanlıklar ve katılımcıların gündelik hayattaki tecrübeleri de ele alındı. Bu sayede anneler kursta öğrendikleri bilgileri kolaylıkla gündelik hayata geçirebildiler.

Bu kapsamda Gesundheit Berlin tarafından ortaya çıkarılan yemek kitabı, lezzetli yemek tariflerinin yanında „sağlıklı ve dengeli beslenme“, „çocuk beslenmesi“, „çocuklarda ve gençlerde şişmanlığı önleme“ ve „yeme bozukluklarını önleme“ konuları üzerinde türkçe ve almanca bilgi içermektedir.

### Berlin Sağlık Derneği (Gesundheit Berlin e.V) - Kimdir?

Berlin Sağlık Derneği, Berlin'de sağlık gelişimine yönelik faaliyet gösteren bir eyalet çalışma grubu olarak ortaya çıkmış eyalet çapında bir kuruluştur. On yıl önce kurulan derneğin amaçlarından bir tanesi de göçmenlerin sağlık alanındaki durumlarının daha iyi bir düzeye çıkarılmasıdır. Buna yönelik çeşitli projeler hayata geçiriliyor, konu hakkında toplantı ve kongrelerde tartışmalar yürütülüyor. Bu bağlamda „Göçmenlik ve Sağlık“ konusu, Gesundheit Berlin tarafından organize edilen federal çapta bir organizasyon olan „Yoksulluk ve Sağlık“ kongresinde onuncu kez ayrıntılı bir şekilde ele alınmıştır.

Gesundheit Berlin derneğinin ayrı bir projeside (Gemeindedolmetschdienst-GDD) adı altına yerel tercümanlık hizmeti sunan ve amacı sağlık alanındaki dil sorununu ortadan kaldırmak olan bir projedir.

Dernek ayrıca bağımsız hasta danışmanlığı sunmaktadır. Faaliyetler arasında ana dilde bilgilendirme toplantıları, göçmenler için adres ve yol gösterme yardımları, ana dilde web sayfaları ve Linkler de vardır.

Ayrıca „Göç, Entegrasyon ve Sağlık“ adı altındaki çalışma grubu kurulmuş ve kuruluş yılından bu yana 120 ilgiliye/ üyeye ulaşmıştır. Çalışma grubunun amacı düzenli aralıklarla iletişim halinde olan bir platform sunmaktır.

Grup göçmenlerin sağlık ve psikososyal bakımı yanında sağlığa destek konularını da ele almaktadır. Bunun yanında karar mercileri için politik ve uzman önerilerle somut projeler de hazırlamaktadır.

Dernek veya Projeleri hakkında ve özellikle Kurslar ve yemek kitabının içeriği ile ilgili ayrıntılı bilgi için iki dilde hazırlanan [www.saglik-berlin.de](http://www.saglik-berlin.de) adlı web sayfasını ziyaret edebilir veya Gesundheit Berlin e.V., Friedrichstr.231, 10969 Berlin, Tel: 030/443 190 60 ile iletişime geçebilirsiniz. ■





**Pressespiegel zur Öffentlichkeitsaktion „Gesund Essen mit Freude“**

Berliner Morgenpost – Dienstag, 01. Februar 2005

**Kiez-Kochbuch**

Das Projekt "Migrantinnen als Gesundheitsmanagerinnen der Familie" vom Verein Gesundheit Berlin e.V. und der Weddinger Verein "Gemeinsam im Stadtteil e.V." haben eine Ernährungsschulung für türkische Frauen durchgeführt. Unter Beachtung landestypischer Eigenarten wurden aktuelle Kenntnisse einer ausgewogenen Ernährung vermittelt. Daraus ist ein türkisches Kiezkochbuch entstanden, das im Internet unter [www.patienteninfo-berlin.de](http://www.patienteninfo-berlin.de) in türkischer und deutscher Sprache komplett ausgedruckt werden kann. In türkischen Familien sei laut Gesundheit Berlin e.V. die Hausfrau und Mutter die zentrale Figur bei der Auswahl und Zubereitung der Lebensmittel und könne daher am besten das Essverhalten beeinflussen.

*ako*

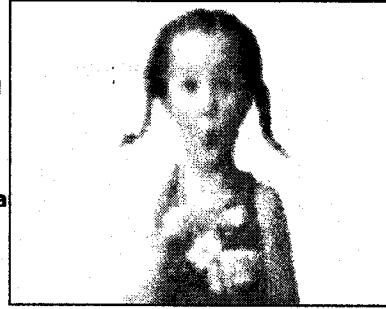


**Pressespiegel zur Öffentlichkeitsaktion „Gesund Essen mit Freude“**

www.habersaglik.com – Montag, 24. Januar 2005

**Almanya'da Türkçe obezite kampanyası başlatıldı**

**Almanya'nın başkenti Berlin'de, özellikle Türk çocukları arasında yaygın olan fazla kilo sorununa karşı Türkçe kampanya başlatıldı.**



(Haber Sağlık - 24.01.2005 - 14:14:41)


 yorum yaz

 arkadaşına ilet

Berlin Sağlık Derneği'nden yapılan açıklamada, Almanya'da her 5 çocuktan birinin fazla kilo sorunu olduğu, Türk çocukları arasında bu oranın Alman yaşlılarına göre iki kat fazla olduğu bildirildi.

Bu nedenle Türk ailelerin fazla kilolarla mücadele edebilmesi için 'Mutlulukla Sağlıklı Beslenme' (Gesund Essen mit Freude) adı altında Federal Tarım ve Tüketicileri Koruma Bakanı Renate Künast ile Türkiye'nin Berlin Büyükelçisi Mehmet Ali İrtemçelik'in himayesinde bir kampanya başlatıldığı belirtildi.

Tülin Duman tarafından hazırlanan Türkçe bir yemek kitabının da yer aldığı kampanya çerçevesinde, Türkçe bilgiler içeren broşürler basıldı.

 bu habere yapılan yorumlar

▪ Bu habere henüz yorum yapılmamış.



Pressespiegel zur Öffentlichkeitsaktion „Gesund Essen mit Freude“

www.haberx.com – Montag, 24. Januar 2005



3 Seçmece İndirimler'le  
% 50 indirimli konuşuyorlar.

^ ANA SAYFA

< GERİ DÖN

X PENCEREYİ KAPAT

## Almanya'da kilolu Türk çocukları için Türkçe kampanya.

24.01.2005, 14:22



Berlin Sağlık Derneği, Almanya'da her 5 çocuktan birinin fazla kilo sorunu olduğunu, Türk çocukları arasında bu oranın Alman yaşıtlarına göre iki kat fazla olduğunu açıkladı.

AA- Almanya'nın başkenti Berlin'de, özellikle Türk çocukları arasında yaygın olan fazla kilo sorununa karşı Türkçe kampanya başlatıldı. Berlin Sağlık Derneği'nden yapılan açıklamada, Almanya'da her 5 çocuktan birinin fazla kilo sorunu olduğu, Türk çocukları arasında bu oranın Alman yaşıtlarına göre iki kat fazla olduğu açıklandı. Bu nedenle Türk ailelerin fazla kilolarla mücadele edebilmesi için "Mutlulukla Sağlıklı Beslenme" (Gesund Essen mit Freude) adı altında bir kampanya başlatıldığı belirtildi. Kampanya metinleri arasında Türkçe bir yemek kitabı ve beslenmeyle ilgili Türkçe bilgiler içeren broşürler bulunuyor.

INTERAKTİF

✉ Haberi Yazdır

✉ ARKADAŞINA GÖNDER

ARAMA

Günlere Göre Arşiv

Ara

**Güneş  
nekadar  
sıcaktır?**

Google Genel Hizmet  
Reklamları

HABERLER

Gündem  
Ekonomi  
Politika  
Dünya  
Spor  
Sağlık - Teknoloji  
Magazin - Yaşam

Gesundheit Berlin e.V.

Landesarbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung

---



**Pressespiegel zur Öffentlichkeitsaktion „Gesund Essen mit Freude“**

www.mhanews.com – Dienstag, 25. Januar 2005

## **Almanya'da obezit Türkiyeli çocuklar için kampanya**

**BERLÝN (25.01.2005) MHA-** Almanya'nýn baþkenti Berlin'de, Türkiye'den gelen çocuklarý arasýnda yaygýn olan fazla kilo sorunu kampanya baþlatýldý.

Berlin Saðlýk Derneði'nden yapýlan aþýklamada, Almanya'da her 5 çocuktan birinin fazla kilo sorunu olduðu, Türkiye'den gelen çocukların Alman yapýtlarýna göre iki kat fazla olduðu bildirildi.

Bu nedenle Türk ailelerin fazla kilolarla mücadele edebilmesi için 'Mutlulukla Saðlýklý Beslenme' (Gesund Essen mit Freude) adý Tüketicileri Koruma Bakaný Renate Kúnast ile Türkiye'nin Berlin Büyükelçisi Mehmet Ali Ýrtemçelik'in himayesinde bir kampanya

Tülin Duman tarafýndan hazýrlanan Türkçe bir yemek kitabýnýn da yer aldýðý kampanya çerçevesinde, Türkçe bilgiler içeren bir

MHA NEWS AGENCY




**Pressespiegel zur Öffentlichkeitsaktion „Gesund Essen mit Freude“**

www.objektifhaber.com – Dienstag, 25. Januar 2005

<b>OBJEKTIF</b> <i>Haber</i>	Haber Öner @	Yazdır
---------------------------------	--------------	--------

Türkçe kampanya başlatıldı.

## ALMANYA'DA OBEZ TÜRKLERE KAMPANYA



Almanya'nın başkenti Berlin'de, özellikle Türk çocukları arasında yaygın olan fazla kilo sorununa karşı Türkçe kampanya başlatıldı.

Berlin Sağlık Derneği'nden yapılan açıklamada, Almanya'da her 5 çocuktan birinin fazla kilo sorunu olduğu, Türk çocukları arasında bu oranın Alman yaşlılarına göre iki kat fazla olduğu açıklandı.

Bu nedenle Türk ailelerin fazla kilolarla mücadele edebilmesi için "Mutlulukla Sağlıklı Beslenme" (Gesund Essen mit Freude) adı altında bir kampanya başlatıldığı belirtildi.

Kampanya metinleri arasında Türkçe bir yemek kitabı ve beslenmeyle ilgili Türkçe bilgiler içeren broşürler bulunuyor.

Gesundheit Berlin e.V.

Landesarbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung



**Pressespiegel zur Öffentlichkeitsaktion „Gesund Essen mit Freude“**

www.aksam.com – Dienstag, 25. Januar 2005

# AKSAM

www.aksam.com.tr  
25 Ocak 2005

## Almanya'da obeziteyle Türkçe savaş

Almanya'nın başkenti Berlin'de özellikle Türk çocukları arasında yaygın olan fazla kilo sorununa karşı Türkçe kampanya başlatıldı. Berlin Sağlık Derneği'nden yapılan açıklamaya göre ülkede her 5 çocuktan birinin fazla kilo sorunu var. Türk çocukları arasında bu oran, Alman yaşlılarına göre iki kat daha fazla. Türk ailelerin fazla kilolarla mücadele edebilmesi için 'Mutlulukla Sağlıklı Beslenme' adı altında bir kampanya başlatıldı. Tülin Duman tarafından hazırlanan Türkçe bir yemek kitabının da yer aldığı kampanya çerçevesinde Türkçe bilgiler içeren broşürler basıldı. Kampanya hakkında ayrıntılı bilgi 'www.gesundheitberlin.de' adlı internet adresinden temin edilebilir. (AA)

**Ana Sayfa**   **Geri**



**Pressespiegel zur Öffentlichkeitsaktion „Gesund Essen mit Freude“**

www.rollberg-quartier.de - Januar 2005

**Gesund essen mit Freude!**

Ein neues kostenloses **Kochbuch** auf **Türkisch** und **Deutsch!**

Gesund essen mit Freude ist wichtig für die ganze Familie. Denn gesunde und ausgewogene Ernährung tut Körper und Geist gut und fördert die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen.

Das Kochbuch enthält zahlreiche schmackhafte **Rezepte** der traditionellen türkische Küche und Tipps rund um die Themen:

- Gesunde Ernährung
- Kinderernährung
- Übergewicht bei Kindern und Jugendliche
- Tipps, um Fett und Öl zu sparen
- Tipps, um Zucker zu sparen

Das Kochbuch wurde im Auftrag des BKK Bundesverband im Rahmen der Initiative "Mehr Gesundheit für alle" von Gesundheit Berlin e.V., in Zusammenarbeit mit dem Migrantintnentreff des Interkulturellen Gemeinwesenzenzentrums in Berlin-Wedding erstellt.



Sie können das Kochbuch unter folgender Adresse bestellen:

**Bitte senden Sie mir**

- den Leitfaden zur Durchführung kultursensibler Koch- und Ernährungskurse
- das Manual zum Kurs
- das deutsch-türkische Kochbuch mit Ernährungstipps



**Absender:**

Name, Vorname

ggf. Institution

Straße

PLZ, Ort

Telefon, Fax

Gesundheit Berlin e.V.  
Friedrichstraße 231

10969 Berlin




**Pressespiegel zur Öffentlichkeitsaktion „Gesund Essen mit Freude“**

**Weitere Kurzmeldungen:**

www.pflebit.de - Montag, 24. Januar 2005


**Türkischsprachige Materialien für die Durchführung kultursensibler Koch- und Ernährungskurse**

Das von Gesundheit Berlin initiierte Gesundheitsprojekt "Kiezkochbuch - kultursensible Koch- und Ernährungskurse" bietet Publikationen zum Thema zum kostenlosen PDF-Download.

 <http://www.saglik-berlin.de/>

**Zu finden unter:** Materialien

www.lookweb.de - Januar 2005

- Gesundheit Berlin eV  
... Alle Materialien stehen auch zum kostenlosen Download im Internet unter [www.saglik-berlin.de](http://www.saglik-berlin.de) bereit. Konç Gesundheit! Der 10. ...  
<http://www.gesundheitberlin.de/>  
powered by: Google  
 [Seitenvorschau](#)

www.diaetikus.de - Januar 2005

**Link Details:**

**Aktion "Gesund essen mit Freude" im türkischen Fernsehen**  
Aktion "Gesund essen mit Freude" im türkischen Fernsehen. TD 1 die Aktion "Gesundessen mit Freude türkischer Herkunft sind von Übergewicht besonders betroffen

Url: [http://www.lichtblick99.de/ticker904\\_05.html](http://www.lichtblick99.de/ticker904_05.html)

www.celiknet.com - Montag, 24. Januar 2005

▼ YAŞAM

[Yaşam Anasayfa]



© **Almanya'da fazla kilolu Türk çocukları için Türkçe kampanya**  
Almanya'nın başkenti Berlin'de, özellikle Türk çocukları arasında yaygın olan fazla kilo sorununa karşı Türkçe kampanya başlatıldı.

Berlin Sağlık Derneği'nden yapılan açıklamada, Almanya'da her 5 çocuktan birinin fazla kilo sorunu olduğu, Türk çocukları arasında bu oranın Alman yaşlılarına göre iki kat fazla olduğu açıklandı.

Bu nedenle Türk ailelerin fazla kilolarla mücadele edebilmesi için "Mutlulukla Sağlıklı Beslenme" (Gesund Essen mit Freude) adı altında bir kampanya başlatıldığı belirtildi.

Kampanya metinleri arasında Türkçe bir yemek kitabı ve beslenmeyle ilgili Türkçe bilgiler içeren broşürler bulunuyor.



## Pressespiegel zur Öffentlichkeitsaktion „Gesund Essen mit Freude“

Sendereihe zur Aktion „Gesund Essen mit Freude“ im Türkisch-Deutschen Sender (TD1)

### Medienbeiträge zur Aktion „Gesund essen mit Freude“

In der Woche vom 24. – 28.01.2005 startete in Berlin eine Öffentlichkeitsaktion für türkische Migranten und Migrantinnen zum Thema „Gesund essen mit Freude“. Und das mit Erfolg! Im Mittelpunkt stand eine Fernsehserie auf TD1 zum Thema gesundes Ernährungsverhalten und Vermeidung von Fehlernährung. Anhand des **deutsch-türkischen Kiezkochbuchs** wurden Rezepte zur gesundheitsbewussten Ernährung vorgestellt und das Thema Ernährung in anschließenden Expertenrunden vertieft.

Das Kiezkochbuch wurde gemeinsam mit Frauen mit türkischem Migrationshintergrund aus dem Wedding (QM Sparrplatz) im Rahmen des BKK-BV Programms „Mehr Gesundheit für alle!“ entwickelt. Mittlerweile ist daraus ein nachgefragtes qualitätsgesichertes **Modellprojekt der Gesundheitsförderung** entstanden. Besonders wichtig: es werden Menschen in sozial benachteiligten Stadtteilen oder mit Migrationshintergrund erreicht, die Präventionsangebote bislang wenig wahrnahmen. Mit Hilfe der einwöchigen Öffentlichkeitsaktion auf dem Berliner TV Sender TD1 konnten nun erfolgreich neue Zugangswege zur Zielgruppe - Familien mit türkischem Migrationshintergrund - erprobt werden.

### 1. Kochsendung

#### **Ablauf der Koch- und Ernährungssendung auf TD1 (türkisch-deutscher Sender)**

In der Woche vom 24.01.05 – 28.01.05 wurde täglich von 10 – 11.30 Uhr eine Koch- und Ernährungssendung gesendet. In der ersten Stunde stellte ein professioneller Studiokoch des Fernsehsenders TD1 gesunde Gerichte vor, die nach Rezepten des Kiezkochbuchs zubereitet wurden. Während dieser Zeit gaben die Moderatorin und Tülin Duman, Gesundheit Berlin e.V. viele Tipps zur richtigen Zubereitung sowie zur gesunden Ernährung. Anschließend folgte ein halbstündiges moderiertes Expertengespräch. Dazu waren an jedem Tag Experten geladen, die zu den verschiedenen Themen der Ernährung Auskunft gaben.

In den einzelnen Sendungen wurde mehrfach auf die telefonische Experten-Hotline hingewiesen, die täglich von 10 – 15 Uhr geschaltet war. Türkischsprachige Mitarbeiterinnen von Patienteninfo Berlin beantworteten Fragen zum Thema Ernährung und nahmen Bestellungen für das Kiezkochbuch entgegen.

Datum	Uhrzeit/Dauer	Studiogast	Thema
24.01.2005	10 – 11 Uhr	Tülin Duman, Gesundheit Berlin e.V.	Gesunde Ernährung
25.01.2005			Ernährungsgewohnheiten
26.01.2005			Bewegung und Ernährung
27.01.2005			Kinderernährung
28.01.2005			Übergewicht bei Kindern



**2. Expertenrunde**

<b>Datum</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Gäste</b>	<b>Thema</b>
24.01.2005	11 – 11.30 Uhr	Eröffnung der Aktion durch Studiogast Dr. Heidi Knake-Werner, Senatorin für Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz, Berlin	Eröffnung der Aktion
25.01.2005	11 – 11.30 Uhr	Expertenrunde mit: Nejla Kaba-Retzlaff, Patienteninfo, Berlin  Cevahir Tutu, Akarsu e.V.	Ernährungsgewohnheiten
26.01.2005	11 – 11.30 Uhr	Expertenrunde mit: Ismail Yasar, Selbsthilfegruppe „türkischsprachige Diabetiker“ e. V.  Havva Arik, VdK Patientenberatung	Ernährung bei Diabetes / Ernährung älterer Menschen
27.01.2005	11 – 11.30 Uhr	Expertenrunde mit: Elisabeth Müller-Heck, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend, Sport  Uwe Lehmann, BKK-VBU	Ernährung von Kindern und Schulkindern
28.01.2005	11 – 11.30 Uhr	Expertenrunde mit: Hatice Kadem, Vivantes Hellersdorf: Kinder- und Jugendpsychiatrie	Übergewicht bei Kindern



### 3. Abendsendung „Berlin-Magazin“

Datum	Uhrzeit/Dauer	Gäste	Thema
21.01.2005	19 – 19.30 Uhr / 12 min.  4 min.	Tülin Duman war im Studio von TD 1 zu Gast	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bericht über Inhalte und Ziele der Aktion</li> <li>• Mitschnitt der PR-Aktion auf dem Wochenmarkt am Maibachufer und Liveinterviews der Besucher des Wochenmarktes und Sigrid Jansen, Mitarbeiterin bei Gesundheit Berlin e.V.</li> </ul>
24.01.2005 25.01.2005 26.01.2005 27.01.2005	19 – 19.30 Uhr / 3 min.	Wiederholungen der Kochsendung und der Expertenrunde	Ausschnitte aus der Kochsendung und der Expertenrunde
28.01.2005	19 – 19.30 Uhr / 16 min.	Tülin Duman	<b>Abschlussendung mit Interviews:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Von Verbraucherministerin Renate Künast (3 min.)</li> <li>▪ Des türkischen Botschafters Mehmet Ali Irtemcelik (3 min.)</li> <li>▪ Von Tülin Duman, Gesundheit Berlin e.V. (10 min.)</li> </ul>

### 4. Radiosendung

Neben der Fernsehaktion gab es eine weitere Öffentlichkeitsaktion im Radio.

**Sender:** Radio Multikulti (Sendung in türkischer Sprache)

**Datum:** 25.01.2005

**Uhrzeit/Dauer:** 17.00 – 18.00 Uhr / 2,14 Minuten

**Thema:** Bericht zur die Aktion „Gesund Essen mit Freude“

**Inhalt:** Nach den Eingangsworten des Sprechers von Radio Multikulti, der die 1. Pressemitteilung (Dünnes Kind – Geizige Eltern) und die Schuleingangsuntersuchung als Aufhänger nahm, berichtete Tülin Duman von Gesundheit Berlin e.V. über den Hintergrund und das Anliegen der Aktion. Des Weiteren stellte Tülin Duman das Kochbuch vor, berichtete über die erfolgreiche Durchführung der Ernährungskurse und wies auf die telefonische Hotline hin. In einem kurzen Nachwort machte der Sprecher noch einmal auf die Hotline und die Fernsehsendung aufmerksam.



### **Unterstützer der Aktion**

In Kooperation von Gesundheit Berlin e.V., dem BKK-BV, der BKK-VBU, der Senatsverwaltung für Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz, dem Fruchthof Berlin, TD1 sowie Experten der Senatsverwaltung für Jugend, Schule und Sport, aus türkischen Selbsthilfegruppen und Beratungsstellen wurden neue Wege beschritten, um die Zielgruppe zu erreichen. In einer begleitenden Öffentlichkeitsaktion wurden über türkische Gemüseläden 15.000 Flyer verteilt und Plakate aufgehängt. Ein besonderer Dank für die Unterstützung der Aktion geht hier an die Supermarktkette „Birlik Marketler“.

Die Aktion lief zeitgleich zur Grünen Woche. Verbraucherministerin Renate Künast gab dort auch dem Fernsehsender TD1 ein Interview. Renate Künast und der türkische Botschafter Mehmet Ali Irtemcelik sind Schirmherren der Aktion „Gesund essen mit Freude“.